

Bericht Arbeitsgruppenkoordinatorin Wettkampfbestimmungen / Koordinierung Kommissäre

Veranstaltertagung am 11.01.2020

In NRW haben wir derzeit ca. 70 aktive Kommissäre, die in der Saison 2019 für 85 Straßen-/Rundstrecken-Rennen, 26 MTB-Rennen, 15 Bahn-Rennen und 11 Cyclo-Cross-Rennen zuständig waren. In 2019 konnten wir einige Nachwuchs-Kommissäre gewinnen, die sich gut eingearbeitet haben.

In meinem ersten Jahr als Koordinatorin für die Einsätze der Kommissäre hat dies Dank der Unterstützung der Kollegen gut geklappt.

Nichtsdestotrotz sind wir immer an Nachwuchs interessiert und auch darauf angewiesen, dass das Kommissärs-Kollegium verjüngt wird. In manchen Bereichen gibt es immer wieder Engpässe, so dass Kollegen weite Strecken zu den Rennen fahren müssen, was die Kosten für die Veranstalter erhöht. Ich appelliere daher an Sie, in Ihren Vereinen nachzuhören, ob nicht der ein oder andere Interesse an der Tätigkeit als Kommissär hat. Diejenigen können sich gerne an Ferdinand Ameis oder Hermann Schiffer wenden.

Mit den Veranstaltern gab es in aller Regel eine gute Zusammenarbeit, die sich über die Jahre eingespielt hat. Eine gute Vorbereitung des Renntages ist die beste Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf.

Für 2020 sind bereits Rennen angemeldet und die KollegInnen haben die Renntermine erhalten, um sich hierzu anzumelden.

Ich hoffe, die Saison 2020 wird ebenso erfolgreich und durch gute Zusammenarbeit zwischen den Kommissären und den Veranstaltern geprägt.

Die vom BDR vorgenommenen Änderungen der Wettkampfbestimmungen werden in der Bundeshauptversammlung / Verbandsrat abgestimmt und im Falle der Genehmigung auf rad-net veröffentlicht. Die zuständigen Stellen des Radsportverbandes informieren die Kommissäre entsprechend hierüber.

Ansprechpartner zu den Reglements ist Hermann Schiffer.

gez. Karin Dickhäuser

Koordinatorin AG Wettkampfbestimmungen / Einteilung Kommissäre